



Ein Baum aus Draht



Was man dazu braucht

- Aluminiumdraht 2mm
- Zange oder robuste Schere
- Tontöpfchen
- Kreppband
- eventuell Sand oder Kiesel

Zunächst 10 - 16 Drahtstücke in einer Länge von 60 cm zurechtschneiden.

Die Drahtstücke bündeln, in der Mitte knicken und ein Stück miteinander verdrehen.

Die 20 - 32 Drähte, die nun aus dem "Stamm" herauschauen in 4er-, 6er- oder 8er-Gruppen aufteilen.

Die einzelnen Gruppen wieder ein Stück verdrehen, dann in 2er-Gruppen aufteilen und wieder ein Stück verdrehen.

Einen kleinen Stück Draht bis zum Schluss stehen lassen, als "kleinste Äste"

Nun im unteren Bereich des Stammes die Drähte aufschneiden und zu "Wurzeln" verdrehen.

Ein Tontöpfchen (natürlich kann man dieses auch farblich gestalten) mit Kreppband auslegen und die Wurzel hinein drücken.

Wer möchte kann das Tontöpfchen mit Sand oder kleinen Kieseln auffüllen.

Das Bäumchen kann als Schmuckbaum für Halsketten und Armbänder verwendet werden. Zur Osterzeit schmückt ihr es mit Ostereiern. Kleine Papierblüten- oder Blätter sind eine weitere Möglichkeit.

Warum nicht das Bäumchen der Jahreszeit entsprechend gestalten?